

Inhalt

Vorwort	7
1. Einführung	
Etablierungs- und Aushandlungsprozess	9
1.1 Methodische Überlegungen	18
1.2 Zeugnisse einer vernetzten Missionsgemeinde	32
2. Etablierung	
Missionsumfeld und koloniale Netzwerke	39
2.1 Lenkung des Missionsplans	42
2.2 (Ver-)Handeln mit den »Weltleuten«	49
2.3 Aufgabenverteilung in der Mission	57
2.4 Transatlantische Netzwerke der lokalen Brüdergemeine	63
2.5 Auseinandersetzung mit Vertretungen lokaler Institutionen	75
3. Missionsraum	
Sichtbarkeit und Reserviertheit	95
3.1 Erfahrungen aus Misserfolgen	102
3.2 »Unter ihnen«	107
3.3 Hoffnung auf einkehrende Ruhe – Ohnebergs Friedensthal	128
3.4 Reflexionen eines Ehepaars über die Formung seines Missionsraums	136
4. Die Missionsgemeinde	
Zugehörigkeit und Disziplinierung	141
4.1 Legitimation der Mission	145
4.2 Missionsgemeinschaft nach göttlichem Plan	159
4.3 Eine vorbildliche Gemeinde	175

4.4	Einbindung der afrokaribischen Gemeinde	193
4.5	Disziplinierung in der Krise	206
5.	Eine Zusammenführung	
	Die »Acta« des Herrn Schopen	221
5.1	Ausgetauschte Schlösser	225
5.2	Rückkehr ohne gute Absichten	233
5.3	Das afrokaribische Helfer-Ehepaar als Spielfigur in Machtdynamiken	238
5.4	Die Aktion gegen den Inspektor – eine Einordnung	246
6.	Fazit	
	Das Verständnis über das koloniale Sozialgefüge	249
	Quellen- und Literaturverzeichnis	255
	Quellen aus Archivbeständen	255
	Publizierte Quellen	258
	Fachliteratur	259